

# Bilanz der RADARE 2013

## Etappenrennen eine Woche vor den großen Touren

Jedes Jahr platzieren wir unsere RADARE auf den Vorbereitungsstrecken der Touren. Wir dokumentieren dabei „Enthüllungen“, aber vor allem die künftigen Akteure der großen Touren. Einige Rennfahrer, die nur in den großen Touren aufgeführt werden, können gute Leistungen erreichen ohne dabei ihr Potential zu erhöhen. Die Favoriten liegen allerdings gewöhnlich 5-10% unter dem Leistungsniveau, das sie im Sommer erbringen werden. Manche Rennfahrer waren außerdem „an-

gehalten“ worden und liegen weit hinter ihrer Referenzleistung. (Meint der Autor hier vielleicht gesperrt?)

Sie wissen nicht mehr wie man in die Pedale tritt.

Bei diesen Rennen kann man ebenfalls das Leistungsniveau der Teamkameraden beobachten, welche oft stärker sind als ihre Anführer aber zu deren Diensten stehen. Der Sommer wird heiß und SKY wird Glanzleistungen vollbringen, es sei denn ASTANA....

### Paris-Nizza (1 Pass)

	Fahrer	Reale Leistung	W/kg	Etalon-Leistung 78 kg	Zeit
Montagne de LURE 13,8 bei 6,43%	Richie Porte. Richie Porte, 410 Etalon-Watt, 55s mehr als Contador 2009.	372	5,9	410	0:34:45
	<b>Referenz: Alberto Contador 2009</b>	379	6,11	430	0:33:50
Montagne de Lure, BAS	Während einer guten Bergetappen, flottes Tempo vom Team Sky			413	0:23:50
Montagne de Lure HAUT	Richie Porteerreicht am Ende eine Leistung von 420 Etalon-Watt während 10min 55s	381	6,05	420	0:10:55

Richie Porte gewann mit großer Leichtigkeit die Tour Paris-Nizza. Er hängte seine Hauptgegner in den letzten Kilometern des RADARS von Montagne de Lure ab. Er gewann die Etappe und eroberte das Anführer-Trikot. Am letzten Tag beim Zeitfahren auf dem Anstieg des Col d'Eze hielt ihm niemand mehr Stand. Jean Christophe PERAUD endete als Dritter. Die großen ausländischen Favoriten fuhren derweil beim Tirreno-Adriatico. Porte erzielte eine Bombenzeit im Zeitfahren auf dem Col d'Eze, die nur 19 Min. 3 Sek. unter dem Rekord von Wiggins (2012) liegt. Die englische Promenade in Nizza nennt sich fortan Sky-Promenade. Das Leistungsniveau war allerdings ein bisschen niedriger als bei den vorherigen Auflagen.

### Tirreno Adriatico (3 Pässe)

	Fahrer	Reale Leistung	W/kg	Etalon-Leistung 78 kg	Zeit
Prato di Tivo 14,6 km bei 7,03%	Christopher Froome. Froome schlägt den Rekord von Nibali 2012 um 34s!	415	6,01	420	0:38:22
	Alberto Contador	379	6,11	416	0:38:37
	Vincenzo Nibali	382	6,06	417	0:38:33
	<b>Referenz: Vincenzo Nibali 2012</b>	381	6,04	412	0:38:56
Prato di Tivo BAS	SKY-Kamarad Cataldo. Zu schnelles Tempo für Evans und Rodriguez, er hängt sie ab!			442	0:19:59
Prato di Tivo HAUT	Christopher Froome	421	6,1	425	0:07:44

Vincenzo Nibali gewann das Rennen Deux mers vor Froome, Contador, Kiatkowski und Rodriguez. Er war in Höchstform und behauptete das Rennen auf einer Etappe als er sich von Froome das Anführer-Trikot holte. Die Großzahl der Spitzenkandidaten, die bei Tour de France 2013 Erfolge verzeichnen werden, war präsent, entweder im Probelauf oder bereits in Topform. Wie bei dem Rennen Paris-Nizza war das „Kollektiv“ SKY beeindruckend, und hat in den steilen Pässen 75% für sich abgesahnt wobei es ein Tempo aufrechterhielt dem niemand Stand halten konnte.

### Katalonien-Rundfahrt (1 Pass)

	Fahrer	Reale Leistung	W/kg	Etalon-Leistung 78 kg	Zeit
Valter 2000 12,05 km bei 7,47%	Nairo Quintana. Er gewinnt die Etappe mit 6s Vorsprung zu seinem Teamkollegen Valverde.	343	5,81	395	0:34:26
	Bradley Wiggins	401	5,57	394	0:34:32
	Daniel Martin	350	5,65	388	0:34:58

### Katalonien-Rundfahrt (3 Pässe)

	Fahrer	Reale Leistung	W/kg	Etalon-Leistung 78 kg	Zeit
Port Ainé 18,4 km bei 6,68 %	Joaquim Rodriguez	335	5,78	385	0:49:27
	Daniel Martin. Martin gewinnt die Etappe, er entwickelt eine Leistung von 386 Etalon-Watt.	349	5,63	386	0:42:57

Daniel Martin gewann die Katalonien-Rundfahrt. Seinen Sieg hat er auf der Etappe von Port Ainé entschieden. Profitiert hatte er von der abwartende Haltung der Favoriten. Es war ein „erfrischender“ Sieg, sowohl für den Fahrer, als auch im Abspiel wenn er nicht von einem Dampfwalzen-Team unterstützt wurde. Olé!

### Crétrium International (3 Pässe)

	Fahrer	Reale Leistung	W/kg	Etalon-Leistung 78 kg	Zeit
Ospedale RADAR 8,4 km bei 6,74%	Christopher Froome: beste Zeit beim Anstieg, 14,2 km in 33min 35s	424	6,14	428	0:21:22
	Richie Porte. Nur 25 s mehr als Franck Schleck 2011	381	6,05	416	0:21:52
	<b>Referenz: Cadel Evans 2012</b>	417	6,1	427	0:21:25
Ospedale BAS	Kirienka. Beindruckend! Bis zum letzten Pass am Kopf des Peloton			473	0:12:13
Ospedale HAUT	Christopher Froome. 15min bei 438 Watt am Ende des Anstiegs.	433	6,28	438	0:15:31

Christopher Froome bestätigte sein sehr gutes Saisondebüt. Seine Gegner hängte er beim Anstieg des Col de l'Ospedale mit Leichtigkeit ab. Die SKY-Maschine mit dem Doppelsieg und der „Vorbereitungsnummer“ von Kirienka im Col de l'Ospedale war einfach „amazing“!

### Baskenland-Rundfahrt

	Fahrer	Reale Leistung	W/kg	Etalon-Leistung 78 kg	Zeit
Arrate RADAR 4,45 km bei 9%	Simon Spilak	425	6,25	435	0:13:41
	Nairo Quintana	376	6,37	434	0:13:43
	Alberto Contador	391	6,3	434	0:13:43
	<b>Referenz: Contador Spanienrundfahrt 2012</b>	415	6,7	460	0:13:03

Auf dem kurzen Anstieg von Arrate erbrachte Simon Spilak die Bestzeit, die Etappe wurde jedoch von Naito Quintana erobert. Diese Etappe, wie im Grunde das ganze Rennen, wurde bei Regen, Kälte und manchmal sogar bei Schnee ausgetragen. Der Kolumbianer bestätigte seine Leistungen auf der Katalonien-Rundfahrt und man kann ihn als den Favoriten einer neuen hoffnungsvollen Generation kolumbischer Rennfahrer betrachten, die ihre heutigen Leistungen der Tatsache zuschreiben, dass der Gebrauch von Doping zurückgegangen ist und sie in ihrer Heimat an Höhenlagen gewohnt sind. Da der Anstieg von Arrate kaum 20 Minuten dauert, wird er keiner Farbe zugeordnet.

### Giro del Trentino (2 Pässe)

	Fahrer	Reale Leistung	W/kg	Etalon-Leistung 78 kg	Zeit
Vetiole Terme RADAR 10,8km bei 8,27%	Kanstantin Siutsou, Mannschaftskamerad von Wiggins greift 9 km vor dem Gipfel an. 1. Platz der Etappe.	419	6	420	0:32:03
	Vincenzo Nibali beschleunigt 2 Mal ohne Wiggins abhängen zu können.	381	6,04	415	0:32:22
	Bradley Wiggins kontrollierte die Strecke scheinbar mit großer Leichtigkeit.	422	5,87	415	0:32:22

### Giro del Trentino (2 Pässe)

	Fahrer	Reale Leistung	W/kg	Etalon-Leistung 78 kg	Zeit
Sega di Ala RADAR 11,5 km bei 9,38 %	Vincenzo Nibali greift 5km vor dem Gipfel an, gewinnt die Etappe und das allgemeine Klassement.	383	6,08	418	0:37:47
	Mauro Santambrogio	370	6,06	415	0:37:55

Nibali feierte den Sieg des Giro del Trentino im Anschluss an einen tollen Etappensieg in Sega di Ala mit 418 Etalon-Watt über eine Dauer von 38 Minuten. Der Italiener war der leistungsstärkste Bergfahrer bei Saisonbeginn, gleich hinter Christopher Froome. Wiggins, Evans und Basso, seine Hauptgegner beim nächsten Giro d'Italia, erbrachten noch nicht ihre Bestleistungen. Maxime Bouet gewann eine Etappe am ersten Tag und endete schließlich als Dritter im Gesamtklassement mit einer Etalon-Leistung, die ihm taktische Optionen zum Ernten von Lorbeeren ermöglichen wird.